

Regionalliga Herren Nord

Füchse Berlin II : TSV Lunestedt
Samstag, 06.04.2024, 15:03 Uhr

Kein Sieger im Duell der Füchse Berlin II gegen den TSV Lunestedt

Nach ca. 188 Minuten Spielzeit nahm der TSV Lunestedt beim 5:5 gegen die Füchse Berlin II in der Regionalliga Herren Nord einen Zähler mit. Besonders Romeo Matthias Falk behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für die Füchse Berlin II gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 21:21.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Englert / Bartels bei ihrer 1:3-Niederlage von Gluza / Depperschmidt dann doch niedergewungen worden. Wolf / Falk kamen mit der Spielweise von Neumann / von Harten am Tisch dagegen gut zu Recht und mussten im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Hin und her schaukelte das Match zwischen Thomas Englert und Martin Gluza, bevor das 2:3 feststand. Keine Chancen ließ Daniel Bartels dann bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Elger Neumann. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Ohne Satzgewinn für Jonas Wolf verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Anton Depperschmidt. Da war final wirklich nichts zu holen. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Matti von Harten war der Gastgeber Romeo Matthias Falk. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der Füchse Berlin II und des TSV Lunestedt. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte derweil Thomas Englert beim 2:3 gegen Elger Neumann leisten. Am Ende verlor er das im Vorfeld als umkämpft eingeschätzte Match jedoch knapp. Mit dieser Niederlage liegt Englert nun bei einer Einzelbilanz von 6:8 seit Beginn der Serie. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Martin Gluza war der Gastgeber Daniel Bartels, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als sehr ausgeglichen. Ein Satz reichte nicht, weshalb Jonas Wolf die Partie gegen Matti von Harten, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Hierbei überließ Wolf seinem Gegner im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: Füchse Berlin II 4 Punkte, TSV Lunestedt 5 Punkte. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Romeo Matthias Falk nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Somit hat Falk nun 10 Siege und 16 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Unentschieden der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 13.04.2024 gegen den TSV Bargteheide, während der TSV Lunestedt am 21.04.2024 gegen den SC Poppenbüttel antritt.

Statistik:

Füchse Berlin II

Doppel: Englert / Bartels 0:1, Wolf / Falk 1:0

Einzel: T. Englert 0:2, D. Bartels 2:0, J. Wolf 0:2, R. Falk 2:0

TSV Lunestedt

Doppel: Gluza / Depperschmidt 1:0, Neumann / von Harten 0:1

Einzel: E. Neumann 1:1, M. Gluza 1:1, M. Harten 1:1, A. Depperschmidt 1:1

